

Montag, 03.02.2025

Treffen am 03.02.25 um 10:00 Uhr am Flughafen Hamburg. Als alle eingetroffen sind, haben wir ein Gruppenfoto gemacht. Danach hat Frau Himmelsbach die Tickets für den Flug von Hamburg nach München und von München nach Valencia verteilt. Dann haben wir unsere Koffer abgegeben und sind anschließend durch den Sicherheitscheck gegangen, bei dem wir unser Handgepäck und elektronische Geräte abgeben mussten. Nach dem Sicherheitscheck, bei dem alle ihre Sachen wiederbekommen haben, haben wir unser Gate gesucht und hatten dann Freizeit bis 30 Minuten vor dem Check-in.

Um 12:00 Uhr war Check-in, und wir sind ins Flugzeug eingestiegen. Der Flug nach München war 1 Stunde und 15 Minuten lang, und um 13:15 Uhr sind wir in München angekommen und haben unser nächstes Gate gesucht.

Als wir das Gate gefunden hatten, hatten wir 30 Minuten Freizeit. Um 14:35 Uhr sind wir von München losgeflogen, und um 17:00 Uhr sind wir in Valencia gelandet. Nachdem wir gelandet sind, haben wir unsere Koffer abgeholt. Als alle ihre Koffer hatten, haben wir die Bahnstation gesucht und anschließend Tickets für alle gekauft. Mit der U-Bahn sind wir dann vom Flughafen 12 Stationen nach Xàtiva gefahren. Als wir angekommen sind, sind wir 6 Minuten zu Fuß von der U-Bahn-Station zu unserem Hotel gegangen. Beim Hotel angekommen, mussten wir unsere Ausweise vorzeigen, damit wir ins Hotelzimmer kommen konnten. Währenddessen hat Pia mitbekommen, dass sie ihr Portemonnaie im Flugzeug vergessen hatte und ist daraufhin mit BEIDEN Lehrern zum Flughafen gefahren. Die anderen haben in der Zwischenzeit ihre Koffer aufs Zimmer gebracht und sich die Zimmer angeschaut. Nachdem die Lehrer wieder zurück vom Flughafen waren, sind wir direkt nebenan in ein Pizza-Restaurant gegangen. Nachdem wir dort fertig gegessen hatten, sind wir wieder ins Hotel zurückgegangen und sind nach etwa einer halben Stunde schlafen gegangen.

Till D. & Corvin



Dienstag, 04.02.2025

Heute war unser erster richtiger Tag in Valencia. Morgens haben wir uns mit unserem Spanischkurs an der Rezeption getroffen und sind alle zusammen zu einer Bäckerei gegangen, um uns dort Frühstück zu kaufen. Die Damen dort waren super freundlich und haben sich total über unseren Besuch gefreut. Sie wollten ein Foto von uns vor ihrer Bäckerei machen. Als wir weiter wollten haben sie uns noch kleine Schoko-Croissants geschenkt. Nachdem wir gefrühstückt haben gingen wir zu dem Plaza de la Virgen wo wir die Spanier warteten.



Das war ein kleiner Fail, weil wir bei dem falschen Platz gewartet haben. Als wir merkten das wir falsch sind gingen wir zum anderen Platz (Plaza de la Reina) und trafen die Spanier. Zwischen den spanischen Schülern, waren auch welche aus Italien und Kanada. Dort stellten wir uns in zwei Reihen voreinander auf und haben Speeddating gemacht. Da konnten wir uns dann alle besser kennenlernen. Nach dem Speeddating wurden wir in Gruppen aufgeteilt mit den Italienern, Spaniern und Kanadiern und machten ein Scavenger Hunt. Das war ziemlich lustig und wir

konnten dadurch schon etwas von Valencia sehen. Nach der Schnitzeljagd gingen wir in einen Manderienengarten und durch ein Gebäude mit großen langen Säulen. Gegen Mittag sind wir alle zusammen zum Mercat Central gegangen, um dort unsere letzte Aufgabe von der Rallye

zu machen. Auf dem Markt haben wir alle Paella gegessen und sind ins Hotel gegangen. Nach einer kleinen Pause gingen wir zu der Metro um zum Zoo Bioparc zu fahren. Das war der schönste Zoo den wir jemals gesehen haben. Nachdem Zoo sind wir wieder mit der Metro in das Hotel gefahren. Abends sind wir dann alle zusammen noch Tapas essen gegangen. Der Kellner dort hat uns mit verschiedenen Tapas versorgt. Zum Beispiel hatten wir eine Art Knobibrot, Calamaris, Garnelen, frittiertes Käse und Pilze. Das alles war sehr lecker. Nach dem Essen hatten wir noch etwas Freizeit, bevor wir wieder ins Hostel zurückmussten. Nach dem Essen sind wir alle auf das Zimmer gegangen und habengeschlafen. Das war unser erster ganzer Tag in Valencia.

Linnea & Lilly, Mia & Kaitlyn

Mittwoch, 05.02.2025

Wir haben unser Frühstück heute in der gleichen kleinen Bäckerei gekauft, wie gestern und die Besitzerin hat sich sehr gefreut, dass wir ein zweites Mal gekommen sind. Danach haben wir uns mit den Spaniern getroffen. Das war so ca. um 10:00 Uhr. Spanische Sportstudenten haben kleine Sportspiele für uns vorbereitet, in denen wir in kleinen Gruppen gegeneinander angetreten sind.

Bei einer Aufgabe mussten wir zu zweit mit einem Luftballon zwischen uns durch einen Parcours laufen. Das war sehr lustig. Vor allem, die Erklärungen der Spanier, da die so gut wie kein Englisch konnten und wir uns mit Händen und Füßen verständigen mussten.

Anschließend haben wir eine Pause gemacht, die Sonne genossen und belegte Brötchen gegessen. Nach der Pause haben die unterschiedlichen Länder Tänze aus ihrem Land gezeigt. Alle mussten die nachtanzen. Das war sehr witzig, weil wir keine Ahnung hatten was wir da eigentlich machen. Nach dem Tanzen haben wir einen Spaziergang durch den Jardín del Turia gemacht, um zur Ciudad de las Artes y Ciencias zu kommen.

Die Gebäude sahen sehr modern und cool aus und wir haben einige coole Bilder vor den Gebäuden gemacht. Das Wasser vor den Gebäuden hellblau und ganz klar.

Anschließend sind wir in ein Einkaufszentrum gegangen und haben etwas zu essen gesucht. Viele haben heute zum ersten Mal bei Taco Bell gegessen und es war sehr lecker. Wir hatten von unserem Tisch aus eine tolle Aussicht über die Ciudad de las Artes y Ciencias. Wir haben uns dagegen entschieden ins Oceanografico zu gehen und sind um 16:00 Uhr zurück Richtung Hotel gefahren. Wir waren noch in ein paar Geschäften, haben aber nicht wirklich etwas schönes gefunden.

Zum Abendessen hatten wir freie Wahl wo wir hin wollen und wir haben uns dazu entschieden, dass die eine Hälfte zu McDonalds und die andere Bowls essen geht. Till und ich haben uns eine geteilt und die war mit Hähnchen und Ananas. Das war super lecker. Um 22:30 haben Frau Himmelsbach und Frau Bumann die Zimmer kontrolliert und danach sind wir schlafen gegangen.

Emma & Till J.

Donnerstag, 06.02.2025

Heute sind wir früh aufgestanden nämlich um 07:00 Uhr. Dann haben wir uns um 07:45 Uhr in der Lobby getroffen, um zum Bus zu gehen, weil wir uns heute mit den Spaniern in ihrer Schule getroffen haben. Das dauerte ca. 15 min zu Fuß. Mit dem Bus sind wir von 08:13 bis 08:50 Uhr nach Torrent gefahren. Dort warteten wir etwa 15 Minuten auf die Spanier. Diese führten uns zuerst zum Torre de Torrent, welcher einmal ein Teil eines Verteidigungsgürtels um Valencia war. Dann gingen wir zum Colegio la Purísima Torrent. Das ist eine katholische





Schule, welche früher von Nonnen geleitet wurde. Sie gehört zu einer der Franciscan Schools Foundation of the Immaculate. Sie geht von der Grundschule bis zur Oberstufe.

Unser erster Eindruck von der Schule war, dass sie sehr sauber war und viele bunte Gemälde und selbstgemachte Kunstwerke hatte. Dazu war eindrucksvoll, dass man zum Eintreten erstmal klingeln musste. Später fiel uns noch auf, dass sie viele Außerschulische Aktivitäten haben. Sie führten uns in einen Raum für Erasmus und die Spanier:innen stellten uns ihr Schulsystem als Präsentation vor und hinterher sollten wir ein Kahoot machen. Der Gewinner bekam Süßigkeiten. Anschließend stellten die Italiener:innen ihr Schulsystem vor und hatten auch ein Kahoot.

Daraufhin gingen wir zur Mesa, wo die Schule für uns einen Brunch mit typischen spanischen Gerichten wie z.B. bocadillo de jamón, bocadillo de tortilla, Nüssen und Oliven vorbereitet hatte. Wir hatten alle noch nichts gegessen, weswegen wir alle hungrig waren. Nach dem Brunch

waren wir mit unserer Präsentation dran. Zuerst haben wir aber die Sonne im Innenhof der Schule genossen. Somaia und ich hatten auf Spanisch unser Schulsystem vorgestellt und hatten auch anschließend ein Kahoot. Die anderen Schüler fanden es überraschend, dass wir auf Spanisch vorstellten, da sie selber alle auf Englisch präsentiert hatten. Dann sollten wir uns in Gruppen begeben und aus jedem Land sollte eine Person drinne sein. Uns wurden Kärtchen mit spanischen Sprichworten ausgeteilt, die die Spanier:innen uns auf Englisch erklären sollten. Jeder sollte aus seiner Sprache ein ähnliches Sprichwort finden.

Zuletzt gingen wir noch zu deren Garten auf der Dachterasse, wo sie Erdbeeren und andere Pflanzen pflanzten. Um 13:10 Uhr begaben wir uns alle auf den Weg zum Ayuntamiento de Torrent. Sie stellten uns ihren Besprechungssaal vor, wo auch Politische Angelegenheiten von Torrent besprochen werden. Ein Mitglied des Stadtrats hat uns etwas über die Stadt und weiteres erklärt. Sie gaben allen deutschen Austauschschülern einen Beutel mit Kleinigkeiten. In der Schule bekamen wir zuvor auch einen Beutel und eine Trinkfläche mit dem Logo der Schule und Erasmus.

Zum Abschluss begleiteten uns einige Spanier:innen zu unserem Bus und wir fuhren gegen 14:10 Uhr zurück nach Valencia. Wir begaben uns dann auf dem Weg zur Straßenbahn, welche sehr sauber und modern wirkte und fuhren zum Oceanográfico.

Wir sind gegen 15 Uhr beim Oceanográfico angekommen und sind relativ schnell, durch den Eingang gekommen. Jeder musste sein Ticket vorzeigen und konnten somit das größte Aquarium Europas betreten. Nachdem schauten wir uns eine 30 minütige Delfinshow an, wobei die Delfine verschiedene Kunststücke mit deren Trainern präsentierten. Danach haben wir uns aufgeteilt und jeder besichtigte die Tiere, die er bevorzugte zu sehen. Einige haben sich davor etwas zu Essen geholt, wie Eis, Croissants oder Muffins. Tiere, wie Robben, Pinguine im Rotlicht Gehege, Krokodile, Unterwasserschildkröten und Haie haben wir uns angesehen. Zudem gab es dort einen Shop, wo man sich Erinnerungsstücke kaufen konnte. Nach unserer Besichtigung versammelten wir uns am Haupteingang, um gemeinsam zu einem spanischen Restaurant zu laufen. Dabei sind wir beim Sonnenuntergang am Museu de les Ciències vorbei spaziert. Beim Restaurant Felix las Artes y ciencias saßen wir vorerst draußen und gaben unserer Bestellungen auf, aber es war sehr kalt. Zu Glück konnte wir nach einiger Zeit nach drinnen wechseln. Nach einiger Zeit kam unser Essen, wie Paella, Ceser salad und Steak. Nachdem gingen manche in die Stadt spazieren zu Läden, wie Primark, Bershka, einem Supermarkt oder zurück ins Hotel, um deren Koffer zu packen. Am Abend haben manche Mitschüler noch zusammen Zeit verbracht und Karten gespielt. Wie jeden Abend machten unserer Lehrerinnen Zimmer Rundgänge und danach gingen wir alle uns Bett fertig machen. Den ganzen Tag über nahmen wir viele Videos und Fotos auf nicht nur, als Erinnerungen, sondern auch für unseren spanisch Leistungsnachweis.

Frida & Somaia, Joanna & Summer

Freitag, 07.02.2025

Am Tag der Abreise sind wir um 8:00 Uhr aufgestanden und haben uns fertig gemacht. Dann gingen wir um 8:30 Uhr runter zum Frühstück im Hotel. Dort gab es ein leckeres Buffet spanischer Art. Um 9:00 Uhr waren wir fertig und machten uns auf den Weg zurück in unser Hotelzimmer. Dort packten wir unsere Koffer, trafen die letzten Vorbereitungen, räumten unser Zimmer auf und verließen es um 10:15 Uhr. Die anderen warteten bereits in der Lobby. Wir verließen das Hotel um 10:20 Uhr. Unser Ziel war die U-Bahn-Station Xàtiva. Um 10:40 Uhr kam unsere Bahn zum Airport Valencia. Kurz nach 11 Uhr betraten wir den Flughafen, dort hatten wir 1:30h Zeit um uns und unser Gepäck einzuchecken. Nach der Sicherheitskontrolle gingen wir zu unserem Gate und hatten 1h um uns frei im Flughafen zu bewegen. Wir waren Souvenirs kaufen. Der Flug hatte 10 Minuten Verspätung, deshalb war erst um 12:45 Uhr Boarding. Pia und Laura bekamen einen Platz ganz hinten im Flugzeug, da es Pia schlecht ging. Dort war es Licht geschützt. Um 13:00 Uhr startete der Flug von Valencia nach Frankfurt, wo wir um 15:15 Uhr landeten. Gegen 15:25 Uhr begaben wir uns aus dem Flugzeug und in den Frankfurter Flughafen. Dort angekommen hatten wir 1h Aufenthalt, denn Boarding für den Flug von Frankfurt nach Hamburg war erst um 16:30 Uhr. Planmäßige Ankunft in Hamburg war um 18:05 Uhr. Nachdem das Boarding erfolgreich abgeschlossen wurde. Das Flugzeug startete um 17:00 Richtung Hamburg. Wir flogen in den Sonnenuntergang. Dementsprechend hatten wir eine schöne Aussicht. Wie geplant landeten wir um 18:05 Uhr am Hamburger Flughafen. Dann gingen wir zur Gepäckausgabe. Pias Koffer kam leider nicht und Laura, Pia, Frau Himmelsbach und Frau Buhmann mussten zur Gepäckermittlung. Dort fanden wir heraus, dass der Koffer in Frankfurt verloren ging. Währenddessen wurden alle anderen von ihren Eltern abgeholt. Schlussendlich musste Pia ohne ihren Koffer nachhause fahren.

Laura & Pia

